

Mitteilungsblatt

JUNI 2022

Gemeindeverwaltung
Telefon 061 911 99 88
Fax 061 911 08 26
gemeinde@nuglar.ch
www.nuglar.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag:
09.00–11.30 Uhr
16.00–19.00 Uhr
Mittwoch:
09.00–11.30 Uhr
13.00–15.00 Uhr

Sprechstunde
Gemeindepräsidium
Nach Vereinbarung

Wir wünschen einen schönen Sommer 2022

Das erste Halbjahr 2022 neigt sich dem Ende zu und es stehen bald die Sommerferien vor der Türe. Zeit für einen kurzen Rückblick und Ausblick.

Es war ein intensives erstes Halbjahr, in dem an einigen Projekten wie z.B. beim Werkhof und den Starkregennmassnahmen wichtige Etappenziele erreicht werden konnten. Darüber hinaus ist insbesondere die Rückkehr des Soziallebens und von Gemeindeanlässen nach mehr als zwei Jahren Corona erwähnenswert: So kann in diesem Mitteilungsblatt über Ereignisse berichtet werden, die teilweise nach mehrjähriger Pause erstmals wieder im ordentlichen Rahmen durchgeführt werden konnten, wie z.B. Jubilarenfeier, Jungbürgerfeier, Jahres-

essen und Banntag. An der Gemeindeversammlung konnte erstmals wieder ein Apéro offeriert werden. Zudem sind nun auch wieder internationale Reisen möglich. Wir empfehlen ihnen diesbezüglich, die Gültigkeitsdauer Ihrer Ausweise rechtzeitig zu überprüfen und diese gegebenenfalls zu erneuern. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 13.

Für diejenigen, die hierbleiben, zeigt sich hoffentlich auch bei uns der Sommer oft von der schönsten Seite – in diesem Sinne **schöne Sommerferien!**

INHALT

Mitteilungen	
aus dem Gemeinderat	2–6
aus den Kommissionen	7–9
der Feuerwehr	10
aus der Verwaltung	11–15
aus der Schule	16–17
aus den Parteien	18–20
Entsorgungsagenda	12
Gewerbe-Stafette	21
Diverses	22
Mitteilungen	
aus den Vereinen	22–28
Inserate und	29–31
Veranstaltungen	
Veranstaltungskalender	32



Sonnenaufgang in Nuglar-St. Pantaleon, Sommer 2022

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

Feuerwehr 2025

Die Feuerwehr hat sich in den Jahren 2021/2022 zusammen mit dem Gemeinderat mit ihrer zukünftigen Organisation auseinandergesetzt. Auslöser für das Projekt «Feuerwehr 2025» war der demnächst anstehende Generationenwechsel beim Kader sowie die zukünftige Infrastruktur der Feuerwehr. Die ins Leben gerufene Projektgruppe hat, unter Einbezug der Mannschaft, erste Entscheidungsgrundlagen erarbeitet.

Um es gleich vorwegzunehmen: Aus den untersuchten Organisations-Szenarien ist noch kein eindeutiger Favorit hervorgegangen. Die Grundvarianten «Selbständigkeit mit Kooperation», «Verbund Dorneckberg» und «Auslagerung nach Liestal» sollen nun in einem nächsten Schritt vertieft untersucht und mit einer Nutzwertanalyse beurteilt werden.

Der Gemeinderat wird für letzteres eine externe Firma, die mit Fragen der Organisationsentwicklung vertraut ist, beiziehen. Bei den nun anstehenden

Abklärungen geht es darum, zu klären, was die einzelnen Lösungen genau für die Mannschaft, für die Infrastruktur und auf der finanziellen Seite bedeutet.

Im Rahmen der bisherigen Abklärungen kam, unter anderem seitens Gebäudeversicherung, das Thema «Mängel bei der Infrastruktur» zur Sprache. Diese Tatsache ist nicht neu und sie ist allen Beteiligten bewusst.

Dem Gemeinderat ist die Feuerwehr wichtig und er will sich dafür einsetzen, dass die Mannschaft sicher arbeiten kann. Auch wenn die Organisationsfrage der Feuerwehr im Jahr 2025 noch nicht geklärt ist, muss der laufende Betrieb der Feuerwehr auf einem verantwortbaren Level gewährleistet sein. Der Ausbildungsstand der Mannschaft ist gut, die Einsätze funktionieren einwandfrei. Bei der baulichen Infrastruktur bestehen Mängel. Engpässe und organisatorische Herausforderungen gilt es schrittweise zu verbessern. Ideen für eine baldige Verbesserung

der Situation, zum Beispiel hinsichtlich fehlender Garderoben, sind in Entwicklung.

Mit dem «Gesamtbericht zum Projekt Feuerwehr 2025» haben wir einen ersten Meilenstein erreicht. Wir als Gemeinderat, Feuerwehr und Bevölkerung sind gemeinsam unterwegs und wir gehen den Weg weiter. Sobald die notwendigen Grundlagen vorliegen, werden wir zusammen entscheiden, wie es weitergehen soll.

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen, die in der Feuerwehr engagiert sind, bei Thomas Rava für die Arbeit als Projektleiter, die er mit Abschluss des Berichts «Feuerwehr 2025» beenden wird. Ein spezieller Dank geht an das heutige und das zukünftige Kader der Feuerwehr, sowie an die im bisherigen Entwicklungsprozess involvierten Gemeinderäte Carmen Pipola und Thomas Giger (bis Sommer 2021) sowie an Silvan Heutschi für das Engagement im Projekt.

DANIEL BAUMANN
Gemeindepräsident

Jahresessen von Gemeinderat und Verwaltung

Nach zweieinhalb Jahren Unterbruch konnte – ausnahmsweise im Sommer – das Jahresessen von Gemeinderat und Verwaltung durchgeführt werden. 2022 fand dieses im Restaurant Schlosshof in Dornach statt.





Jubliarenfeier

40 Einwohnerinnen und Einwohner haben an der Jubilarenfeier im Restaurant Rebstock teilgenommen.

Der gesellige Anlass wurde würdig umrahmt durch musikalische Beiträge der Alphorngruppe Enzian sowie der Musikgesellschaft Nuglar-St. Pantaleon.



Banntag

Bei herrlichem Wetter fand der diesjährige Banntag statt. Bereichert wurde der Banntagsmarsch durch die musikalische Begleitung der Musikgesellschaft Nuglar-St. Pantaleon sowie der Alhorngruppe ENZIAN, und auch die traditionellen Böller der Banntagschützen durften natürlich nicht fehlen.

Der Gemeinderat dankt dem Organisationsteam um Cyriak Fischer und Patrick Saladin, der Musikgesellschaft, der Alhorngruppe ENZIAN und Los Locos 05, welche die Bewirtung machte, und allen Helfern für den gelungenen Anlass! Einen speziellen Dank gilt der Familie Müller im Gspält für die Einrichtung und das zur Verfügung stellen des Festplatzes.

Impressionen vom Banntagsmarsch



Mitglied gesucht: Als Delegierte/r für das OSZD (Sekundarschule Büren) wird ein neues Mitglied gesucht.

Das Oberstufenzentrum Dorneckberg (OSZD) ist ein wichtiger Mittelpunkt für die Gemeinden Büren, Gempen, Hochwald, Nuglar-St. Pantaleon und Seewen. Rund 150 Schülerinnen und Schüler besuchen das OSZD.

Jede Gemeinde schickt eine Anzahl Delegierte, welche an zwei Abenden pro Jahr zusammenkommen um über Rechnung und Budget und beschlussfähige Projekte zu befinden. Unser Team aus Nuglar-St. Pantaleon ist kollegial, und die Zusammenarbeit mit Gemeinderat und Gemeindeverwaltung bestens.

Interessiert? Dann melden Sie sich bitte bis 31. Juli 2022 unter Angabe Ihrer Personalien per E-Mail an gemeinde@nuglar.ch oder per Post an die Gemeindeverwaltung, Ausserdorfstrasse 49, 4412 Nuglar.

AGENDA

Nächste Gemeinderatssitzungen:
Montag, 11. 7., Dienstag, 16. 8.
und Montag, 29. 8. 2022

Seniorenausflug
Donnerstag, 25. August 2022

Nächste ordentliche Gemeindeversammlung:
Montag, 12. Dezember 2022

Seniorenflug

Der diesjährige Seniorenflug findet am **Donnerstag, 25. August 2022** statt. Die Einladungen werden demnächst verschickt. Gemeinderat und Verwaltung hoffen auf Wetterglück!

Dank an Claude Marlétaz

Der Gemeinderat dankt Claude Marlétaz, Certified Immobilien – Portfoliomanager, aus Nuglar herzlich für die Erstellung von zwei Immobilienmarktwertschätzungen. Für seine Wohn-gemeinde hat er die Schätzungen der Liegenschaften kostenlos durchgeführt.

Jugendtreff Breitenrüti – Arbeitsgruppe gebildet

Jugendliche der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon haben innerhalb ihres Wohnortes keinen geeigneten Treffpunkt, um sich abends zu versammeln, wo ein gewisser Lärmpegel akzeptiert und toleriert wird. Der Gemeinderat hat das Anliegen der Jugendlichen aufgenommen und in Aussicht gestellt, dass geprüft werden soll, in welcher Form er auf dieses Bedürfnis eingehen kann. Denn: ein witterungsunabhängiger Treffpunkt etwas abseits des Siedlungsgebiets wäre zweifelsohne dazu geeignet, die Situation auf dem Generationenplatz sowohl für die Jugendlichen als auch für die Anwohner zu entschärfen.

Es wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Jugendlichen und des Gemeinderats zu bilden, die das weitere Vorgehen an die Hand nimmt, und die Auslegeordnung weiter diskutieren soll: was genau geplant werden soll und was die Vor-, Nachteile der verschiedenen Varianten sind, welche hinsichtlich Nutzung, Betrieb und Unterhalt untersucht werden müssen. Die Arbeitsgruppe hat unterdessen die Arbeit aufgenommen. Zusätzlich soll im Herbst ein öffentlicher Workshop zu verschiedenen Themen betreffend das Projekt durchgeführt werden. Mehr dazu im nächsten Mitteilungsblatt.

Jungbürgerfeier

18 Jungbürgerinnen und Jungbürger haben sich zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Gemeinderat zu einem Bowlingabend im Vicino in Muttenz getroffen.

Vorgängig gab es einen kurzen Austausch über die Gemeinde und es konnten die Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung besichtigt werden. Von besonderem Interesse war dabei

ein Blick ins Gemeindearchiv, mit seinen alten Schriften. Das Bowlingspiel hat allen Beteiligten sichtlich Spass bereitet.



Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2022

Trotz schönstem Wetter draussen, konnten 50 Stimmberechtigte und 6 Gäste zur Rechnungs-Gemeindeversammlung begrüsst werden. Nachdem nach knapp zwei Stunden alle Geschäf-

te beraten und gemäss Antrag des Gemeinderats beschlossen waren, fand im Anschluss ein gemütlicher Apéro statt, der vom Restaurant Rebstock bereitgestellt wurde.

Gemeindepräsident Daniel Baumann begrüsst die Teilnehmenden



Das Publikum verfolgt gebannt die Präsentation zum Thema Starkregenmassnahmen



Beschlüsse der Gemeindeversammlung

**Dienstag, 14. Juni 2022,
19.00–20.55 Uhr
in der Mehrzweckhalle
Nuglar**

1. Das **Protokoll** der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2021 wurde gutgeheissen.
2. Das **Einbürgerungsgesuch** von Ulrich Künzel und Monika Reissenberger wurde zugesichert.
3. Der Kredit für den **Studienauftrag Werkhof mit Wertstoffsammlung** mit Kosten von CHF 115 000.– wurde genehmigt.
4. Die **Investitionskredite Starkregenmassnahmen**
 - Ableitung Simmen inkl. Entlastungsbauwerk Kreuzung Kirchweg/Jurastrasse mit Kosten von CHF 1 640 000.–
 - Ableitung Lochacker inkl. Fassung vor der Kantonsstrasse mit Kosten von CHF 270 000.–
 - Teilverlegung Weidbach mit Kosten von CHF 190 000.– wurden genehmigt.
5. Die **Rechnung 2021 der Gemeinde** inkl. Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung mitsamt den Spezialfinanzierungen, den Kreditüberschreitungen sowie der Verwendung des Ertragsüberschusses wurde genehmigt.
6. Die **Rechnung 2021 des Forstreviers Dorneckberg** wurde genehmigt.

MITTEILUNGEN AUS DEN KOMMISSIONEN

Forst-, Natur- und Landschaftskommission

Würdigung zum Abschluss des Brunnenbach Projektes

Erfreulich viele Behördenvertreter, Donatoren, Landeigentümer und UnterstützerInnen bei Pflegeeinsätzen folgten der Einladung der Sonderkommission zur Abschlussbegehung im Projektgebiet. Die Würdigung von Regierungsrätin Brigit Wyss zeigte, dass dieses Projekt über die Gemeindegrenzen hinaus grosse Beachtung findet. Die Verantwortlichen seitens Gemeinde, Forstbetrieb und Fachspezialisten erläuterten die getätigten Massnahmen und die Anwesenden konnten sich mit eigenen Augen von der positiven Entwicklung von Flora und Fauna im Gebiet überzeugen. Insbesondere die Renaturierung des Brunnenbaches war nur mit grossem Aufwand an Abklärungen, Bewilligungen und dem engagierten Arbeitseinsatz des Forstbetriebes möglich. Galt es doch, neben den Naturwerten auch den Hochwasserschutz zu berücksichtigen. Allen Beteiligten gebührt grosser Dank für die



Brunnenbachtal: Abschlussbegehung am 14. Mai 2022

Verwirklichung dieses Natur- und Landschaftsschutzprojektes, von dem alle profitieren.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle Hans Peter Schmid. Seine Initiative und

die engagierte Projektleitung mit unzähligen unentgeltlichen Arbeitsstunden machte die erfolgreiche Realisation erst möglich.

PATRICK SALADIN

Inserat

Achtung: Tellersensen und Fadenmäher verletzen Igel tödlich.

Helfen Sie, dies zu vermeiden: Suchen Sie die Arbeitsstelle gründlich ab. Lassen Sie möglichst viel Wildwuchs stehen, es ist der Lebensraum des Igels!

pro Igel
www.pro-igel.ch



Eine blühende Gemeinde

Gemeindeeigene Flächen bieten sich an, die Biodiversität auch im Siedlungsraum zu fördern. Der dramatische Rückgang der Artenvielfalt in der Schweiz fordert uns, dieser Entwicklung gegenzusteuern. Öffentliche Anlagen bieten sich für eine naturnahe Bepflanzung mit regionaltypischen Gehölzen und Stauden an, welche wiederum Lebensgrundlage für die einheimische Tierwelt sind. Die Begrünung des Siedlungsraumes hat auch einen regulierenden Einfluss auf das Mikroklima,

Vorher sauber aber tot und ein Hitzespeicher, im Herbst 2018 mit einheimischen Wildstauden bepflanzt.

Schwarzacker: Die von Bird Life Schweiz finanzierte Wildblumenfläche blüht nach zwei Jahren bereits in voller Pracht.



Begrüntes Dorfzentrum wirkt dem Hitzestau entgegen und bringt Leben in den Asphalt.



«Chindsgiwäldli»; vor Jahrzehnten angelegt, für Kinder heute noch ein attraktiver Naturspielplatz.



Generationenplatz; die naturnahe Bepflanzung lädt zum Verweilen ein.



standortangepasste Pflanzen wirken dem Hitzestau in den bebauten Gebieten entgegen, und der Wasserhaushalt wird günstig beeinflusst. Unsere Gemeinde hat den Handlungsbedarf erkannt, und es wurden bereits einige Anstrengungen unternommen, diese Aspekte bei Neupflanzungen zu berücksichtigen.

Fachgerechte Anlagen mit einheimischen Wildpflanzen sind pflegeleicht und unser technischer Dienst meistert diese Aufgabe professionell.

PATRICK SALADIN

Artenreiche Rabatte vor dem Volg 2021 neu angelegt.



Aus der Sonderkommission Ortsplanung

Das Baurecht wandelt sich

Der Schweizerische Kantönligeist ist auch im Baurecht anzutreffen. Bisher war in jedem Kanton anders geregelt, was ein Attikageschoss oder ein vorspringender Gebäudeteil ist oder wie genau die Gebäudehöhe zu messen ist. Um diesem Regelungswirrwarr ein Ende zu setzen, wurde die «Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe» (IVHB) geschaffen. Der Kanton Solothurn ist dieser Vereinbarung beigetreten und muss nun einige Definitionen und Messweisen anpassen. Unter anderem sind auch die Nutzungsziffern neu zu regeln.

Bis anhin galt die Ausnutzungsziffer

Bei der Überbauung von einem Grundstück waren bisher sogenannte Nutzungsziffern einzuhalten. Die Nutzungsziffer dient dazu, die maximale Überbauung eines Grundstücks festzulegen. Es gibt unterschiedliche Arten von Nutzungsziffern. In Nuglar-St. Pantaleon gilt die Ausnutzungsziffer (AZ). Die AZ ist das Verhältnis der anrechenbaren Geschossfläche zur anrechenbaren Grundstücksfläche. Einfach gesagt, darf pro m² Grundstücksfläche nur eine bestimmte Anzahl m² Wohn- und Nutzraum (inkl. Garage, Gartenhäuschen etc.) erstellt werden. Was einfach gesagt ist, ist in der Berechnung und Anwendung ziemlich komplex.

Mit dem Beitritt zur IVHB und der Revision der kantonalen Bauverordnung (KBV) des Kantons Solothurn ist die Ausnutzungsziffer nicht mehr zulässig. Die Gemeinde muss im Rahmen der Ortsplanungsrevision neu definieren, wie sie die Überbauung der Grundstücke steuern möchte.

Was kommt als Nächstes?

In der Sonderkommission wurden die unterschiedlichen Arten von Nutzungsziffern analysiert und diskutiert. Sie alle weisen Vor- und Nachteile auf, je nachdem ob ein Grundstück klein oder gross, quadratisch oder speziell geformt ist, oder ob es im Flachen oder am Hang liegt. Neuerdings erlaubt die

KBV, dass auf eine Nutzungsziffer verzichtet wird, sofern andere Regeln zur Steuerung der Überbauungen festgelegt werden. Und genau diesen Weg möchte die Sonderkommission gehen. Die Nutzung resp. Überbauung eines Grundstücks soll nur noch über die Grenz- und Gebäudeabstände sowie über Gebäudelängen, -breiten und -höhen eingegrenzt werden. Zusätzlich gilt eine minimale Grünflächenziffer. Diese gibt vor, wieviel Prozent der Parzellenfläche nicht überbaut oder versiegelt werden darf.

Die neue Regelung bringt viele Vorteile

Mit der neuen Regelung wird der Verdichtung und Siedlungsentwicklung nach innen Rechnung getragen, indem z.B. ein bestehendes Einfamilienhaus mit einem externen Treppenhaus einfacher zu einem Mehrfamilienhaus umgenutzt werden kann.

Damit das für Nuglar-St. Pantaleon typische Ortsbild der Wohnquartiere erhalten bleibt, werden die Gebäudelängen und -breiten so definiert, dass sie nicht übermässig von den bestehenden Bauten abweichen. Ortsfremde Grossüberbauungen sind weiterhin nicht möglich und der Bestand wird respektiert. Zudem wird mit der Grünflächenziffer sichergestellt, dass der durchgrünte Charakter von Nuglar-St. Pantaleon bestehen bleibt. Nicht zuletzt ist die neue Regelung einfach handhabbar; der Spielraum für Bauher:innen und Architekt:innen ist grösser und zugleich wird die Prüfung der Baugesuche vereinfacht. Einige Detailfragen gilt es noch zu klären, doch die Stossrichtung ist vorgegeben und soll zu einer positiven Entwicklung von Nuglar-St. Pantaleon beitragen.

MITTEILUNGEN DER FEUERWEHR

«Wir sind Frauen und Mannen aus dem Dorf, die im Ereignisfall für Dich da sind!»

Einsätze

14. 4. 2022

«Waldbrand» am Brunnenbachrain

Die Feuerwehr wird zu einem «Waldbrand» am Brunnenbachrain auf der Sichertern gerufen. Zum Glück breitet sich das Feuer nicht stark aus und kann rasch gelöscht werden. Im Einsatz stehen 20 Frauen und Mannen der Feuerwehr.



Löschen allfälliger Glutnester um die Brandstelle

5. 5. 2022

Verkehrsunfall Gempenstrasse

Die Feuerwehr wird um ca. 22 Uhr zu einem Unfall auf der Gempenstrasse gerufen. Motorenöl läuft nach einem Unfall aus dem beschädigten Fahrzeug aus. Durch den Regen gelangt das Öl über die Kanalisation in den Wald. Die Reinigung ist zeitintensiv und so endet der Einsatz erst um 2 Uhr in der Früh. Im Einsatz stehen 14 Frauen und Mannen der Feuerwehr.

Diverses

Einweihung neues Tanklöschfahrzeug

Am 3. September 2022 um 14.30 Uhr können wir endlich der Bevölkerung unser «neues» Feuerwehr-Tanklöschfahrzeug präsentieren und für den Einsatz segnen lassen. Nach der Präsen-

tation laden wir zu einem Festbetrieb auf dem Schulhausplatz ein. Reservieren Sie sich bereits den Termin und machen Sie am «Namens-Wettbewerb» teil – es gibt einen tollen Gabentisch, aus welchen die Gewinner einen Preis auswählen dürfen.

Wettbewerb



Die Feuerwehr hat ein zusätzliches Fahrzeug erhalten und das braucht nun einen Namen!

Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Nuglar-St. Pantaleon können mitmachen und dem Fahrzeug einen Namen geben!

Mitmachen ist einfach und die ersten drei Plätze für den besten Fahrzeug-Namen werden prämiert:

- Untenstehenden Talon ausfüllen und auf der Gemeindeverwaltung abgeben
- oder per E-Mail mit Name und Adresse an nusafeu@gmail.com senden

Teilnahmeschluss ist der Freitag, 29. Juli 2022

Anlässlich der «Taufe» vom 3. September 2022 um 14.30 Uhr wird das neue Fahrzeug der Bevölkerung vorgestellt und die Gewinner des Wettbewerbs bekannt gegeben.

Wir freuen uns, wenn ihr dann dabei seid.

Wettbewerbstalons Feuerweh Nuglar-St. Pantaleon

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Jahrgang: _____

So soll das Fahrzeug heissen: _____



MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltung

Morgens: Montag und Mittwoch, 09.00–11.30 Uhr,
Nachmittags: Montag, 16.00–19.00 Uhr und Mittwoch, 13.00–15.00 Uhr

Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag, 08.30–11.30 Uhr,
 Montag 16.00–19.00 Uhr und
 Mittwoch 13.00–15.00 Uhr

Andere Zeiten können wir Ihnen nach telefonischer Vereinbarung anbieten.

An den folgenden Daten ist die Verwaltung jeweils den ganzen Tag geschlossen:

Mittwoch, 27. Juli 2022
 (St. Pantaleonstag)

Montag, 1. August 2022
 (Nationalfeiertag)

Montag, 15. August 2022
 (Maria Himmelfahrt)

Gemeindesteuern 2022: Orange und rote Einzahlungsscheine können ab Oktober 2022 nicht mehr verwendet werden

Fälligkeitsdatum 31. Juli 2022

Das Fälligkeitsdatum für die Gemeindesteuern 2022 ist der 31. Juli 2022. Die definitive Gemeindesteuerrechnung 2022 erhalten Sie erst nach Vorliegen der definitiven Veranlagung durch das Steueramt des Kantons Solothurn. Diese wird dann mit der provisorischen Steuerrechnung 2022 verrechnet.

Haben sich Ihre Einkommensverhältnisse massiv geändert oder werden Sie aus anderen Gründen (z.B. Zuzug) erstmals in Nuglar-St. Pantaleon steuerpflichtig, empfehlen wir Ihnen, sich mit der Steuerverwaltung in Verbindung zu setzen. Dies gilt vor allem auch für Lehrlinge, die ihre Lehre im 2021 beendet haben oder diese im 2022 beenden werden sowie für Studenten, die ins Erwerbsleben eintreten. Die Steuerverwaltung wird dann auf Grund der neuen Einkommenssituation die Vorbezugsraten für die Gemeindesteuern berechnen und in Rechnung stellen. Mit dieser Vorgehensweise können hohe Schlussrechnungen vermieden werden, welche dann innerhalb von 30 Tagen zu begleichen sind.

Wenn Sie wissen, dass Sie am 31. Dezember 2022 in einer anderen Gemeinde wohnen werden und in der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon kein Grundeigentum besitzen, können Sie auf die Begleichung der Vorbezugsrechnung verzichten. Die neue Wohngemeinde wird die Steuern für das ganze Jahr erheben und einfordern.

Bitte allenfalls im E-Banking hinterlegte Zahlungsvorlagen oder Daueraufträge anpassen.

Ab 1. Oktober 2022 können für Zahlungen/Überweisungen nur noch die neuen Einzahlungsscheine mit QR-Code verwendet werden. Zahlungen resp. Zahlungsaufträge mit den bisherigen orangen und roten Einzahlungsscheinen (wichtig: betrifft auch z.B. im E-Banking hinterlegte Zahlungsvorlagen oder Daueraufträge) werden ab diesem Zeitpunkt nicht mehr ausgeführt, resp. das Geld wird dann zurücküberwiesen. Bitte passen Sie deshalb

allenfalls im E-Banking hinterlegte Zahlungsvorlagen oder Daueraufträge rechtzeitig an, damit die Zahlungen weiterhin korrekt ausgeführt werden können.

Die Gemeinde versendet bereits seit Ende 2021 alle Rechnungen mit den neuen Einzahlungsscheinen mit QR-Code. Wenn Sie diese bereits verwenden resp. hinterlegt haben, brauchen sie keine weiteren Massnahmen zu ergreifen.

Inserat

Ihr Plattenleger in der Region...

MAVI-STONE

KERAMIK • NATURSTEIN • KUNSTSTEIN

www.mavi-stone.ch

Werkhof Weidenweg 20, 4310 Rheinfelden
Büro Bürenweg 10, 4145 Gempen
 Tel. 061 703 81 79
 Fax 061 703 81 78
info@mavi-stone.ch

Häckselplatz

Das Angebot, Baumschnittgut auf dem Areal der Mergelgrube im «Ried» zu deponieren wo der Forstbetrieb das Holz zu Hackschnitzeln für Holzfeuerungsanlagen verarbeitet, wurde wieder rege benutzt.

Wir bitten zu beachten, dass das **Deponieren von April-Oktober nicht erlaubt** ist. Die Gemeinde muss diese Einschränkung machen, da eine Dauerdeponie nicht gestattet ist und im Sommerhalbjahr der Anreiz besteht, auch zur Verarbeitung ungeeignetes Material auf den Platz zu bringen.

Krankenkassen-Prämienverbilligung 2022

Sind Sie im Jahr 2021 neu in den Kanton Solothurn gezogen, haben Sie Ihre Ausbildung beendet oder hat sich Ihr Zivilstand geändert und vermuten Sie einen Anspruch auf Prämienverbilligung, wenden Sie sich an die Ausgleichskasse Solothurn (Telefon 032 686 22 09 oder info@akso.ch). Sie erhalten ein entsprechendes Antragsformular zugestellt.

Vermuten Sie aufgrund einer veränderten Einkommenssituation einen Anspruch auf Prämienverbilligung, haben das Formular aber bis im Juni 2022 nicht erhalten, fordern Sie dieses direkt bei der Ausgleichskasse Solothurn an. Als Berechnungsgrundlage für eine Prämienverbilligung der Krankenkassenversicherung dient die definitive Staatssteuerveranlagung 2020.

Letzte **Frist für den Bezug** des Antragsformulars bei der Ausgleichskasse Solothurn ist der **31. Juli 2022**. Das ausgefüllte Antragsformular ist **innert 30 Tagen** nach Erhalt zurückzuschicken. Bei zu spät eingereichten Anträgen und Gesuchen verwirkt der Anspruch auf Prämienverbilligung.

Sonderfälle:

Bezüger von Ergänzungsleistungen bzw. Familien-Ergänzungsleistungen: Der Beitrag an die Krankenkasse ist bereits einberechnet und wird über die Ergänzungsleistung ausbezahlt.

Quellenbesteuerte Personen: Sie können das Formular ab Mitte Mai 2022 bei Ihrem Arbeitgeber verlangen.

Bezüger von Sozialhilfeleistungen: Antrag wird über die Sozialregion gestellt.

ENTSORGUNGSAGENDA

Nächste Kartonabfuhr: Donnerstag, 21. Juli

Bitte Karton jeweils vor **07.00 Uhr** gebündelt bereitstellen.

Nächste Papiersammlung: Mittwoch, 24. August

Bitte Papier vor **07.00 Uhr** gebündelt bereitstellen.

Nächste Grüngutsammlungen: 11. Juli, 8. und 22. August

Nächster Häckseldienst: In der Woche vom 5. bis 9. September

Sorgen Sie bitte dafür, dass das Schnittgut am Häckseltag (Dienstag) an einem gut zugänglichen Ort am Strassenrand bereitliegt, und dass genügend Behälter für das Häckselgut vorhanden sind. Bei schlechter Witterung findet das Häckseln in der laufenden Woche statt.

Pro Haushalt sind 10 Minuten gratis. Grösserer Zeitaufwand wird verrechnet. Nutzen Sie die Gelegenheit, Bäume und Sträucher an Strassen und Fusswegen zurückzuschneiden.

Anmeldungen bis Donnerstag, 1. September 2022 mit nachfolgendem Talon an die Gemeindeverwaltung.



Anmeldung zur Häckselaktion in der Woche vom 5. bis 9. September

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

Reminder:

Rückforderung von Wegkostenbeiträgen für SPITEX Pflegeleistungen aus den Jahren 2016 bis 2018

Im Rahmen einer Klage hat das Versicherungsgericht des Kantons Solothurn im Jahr 2019 entschieden, dass der Weg zur Wohnung einer pflegebedürftigen Person Teil der Pflegeleistung ist und damit über die Restkostenfinanzierung gedeckt werden muss. Die gegenüber Patientinnen und Patienten in Rechnung gestellte Wegkostenbeteiligung soll an diese zurückerstattet werden.

Die Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon sieht für die Rückzahlung der in Rechnung gestellten Wegpauschalen zwischen dem 1.1.2016 und dem 31.12.2018 folgendes Vorgehen vor: Betroffene stellen einen schriftlichen Antrag. Die Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon bezahlt daraufhin allen Patienten und Patientinnen, welche in diesem Zeitraum Pflegeleistungen der Spitex bezogen haben, die in Rechnung gestellte Wegpauschale zurück. Die Gemeinde verzichtet dabei auf die Beweispflicht des Patienten/der Patientinnen, da die Spitex Thierstein/Dorneckberg die eingeforderten Wegpauschalen pro Patient mit kleinem Aufwand eruieren kann.

Viele betroffene haben ihr Guthaben unterdessen eingefordert. Wer dies noch nicht getan hat, kann das Gesuchsformular auf der Homepage der Gemeinde (unter Soziales und Gesundheit/Spitex) oder auf der Gemeindeverwaltung während der Öffnungszeiten beziehen.



Anmeldung bei der Einwohnerkontrolle

Gemäss Gemeindeordnung §4 müssen sich neu zugezogene Personen innerhalb von 14 Tagen auf der Einwohnerkontrolle anmelden. Sie finden eine Liste der mitzubringenden Unterlagen auch auf unserer Homepage www.nuglar.ch.

Es ist auch möglich, Ihren Zu- bzw. Wegzug elektronisch durchzuführen (eUmzug). Ausländische Staatsangehörige können den Dienst mit wenigen Ausnahmen auch nutzen. Diese müssen sich aber trotzdem noch mit ihrem Ausländerausweis am Schalter der Zugangsgemeinde melden, um ihn anpassen zu lassen.

Immer wieder kommt es vor, dass neu zugezogene Personen sich nicht oder sehr spät auf der Einwohnerkontrolle anmelden. Wir bitten daher auch die Vermieter/-innen, ihre neuen Mieter kurz darauf aufmerksam zu machen, dass sie sich innerhalb von 14 Tagen bei der Einwohnerkontrolle melden müssen.

Sind Sie innerhalb von Nuglar-St. Pantaleon umgezogen? Dann bitten wir Sie, die neue Adresse innert 14 Tagen persönlich auf der Gemeindeverwaltung oder über eUmzug elektronisch zu melden. Dies gilt auch für einen Umzug innerhalb eines Gebäudes.

Pässe und Identitätskarten

Pässe bzw. Pässe in Kombination mit einer Identitätskarte sind telefonisch oder per Internet beim Ausweiszentrum des Kantons Solothurn zu beantragen. Dort werden die Daten der Antragssteller/Innen aufgenommen, überprüft, für die Aufnahme der biometrischen Daten vorbereitet und ins Ausweissystem des Bundes (ISA) aufgenommen.

Nach erfolgter Integration der Daten im System muss die Gesuchsteller/In persönlich in einem der Erfassungszentren in Solothurn oder nach Wunsch auch in Liestal oder Basel vorsprechen. Sie müssen kein Passfoto mitbringen. Im Erfassungszentrum werden die biometrischen Daten erfasst, d.h. ein Passfoto von Ihnen gemacht (elektronisch gespeichertes Gesichtsbild) und zwei Fingerabdrücke genommen.

Die alten Passmodelle – der Pass 03 ohne und der Pass 06 mit elektronisch gespeichertem Foto – bleiben bis zum Ende ihrer Laufzeit gültig. Die Identitätskarte kann weiterhin auf der Gemeindeverwaltung beantragt werden.

Provisorische Pässe können nur noch an den Flughäfen beantragt werden. Aus technischen Gründen ist es vorerst nicht möglich, einen Datenchip in die Passhülle zu integrieren, weshalb die Einreise in die USA oder Durchreise mit einem provisorischen Pass ohne Visum nicht möglich ist.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim Ausweiszentrum:

Migrationsamt, Ausweiszentrum, Hauptbahnhofstrasse 12, 4501 Solothurn, Telefon 032 627 63 70 oder per Mail ausweiszentrum@ddi.so.ch.

Dokument	Gültigkeit	Preis
E-Pass (Pass 2010) Erwachsene	10 Jahre	CHF 145.00 inkl. Porto
E-Pass Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	5 Jahre	CHF 65.00 inkl. Porto
Kombiangebot (E-Pass und ID) Erwachsene	10 Jahre	CHF 158.00 inkl. Porto
Kombiangebot Kinder und Jugendliche	5 Jahre	CHF 78.00 inkl. Porto
Provisorischer Pass	max. 1 Jahr	CHF 100.00 ohne Porto
Identitätskarte Erwachsene	10 Jahre	CHF 70.00 inkl. Porto
Identitätskarte Kinder	5 Jahre	CHF 35.00 inkl. Porto

Saubere Luft beim Rasenmähen!

Ein Motor mit Gerätebenzin ist praktisch rauch- und russfrei. Ein gewöhnlicher Benzinrasenmäher belastet dagegen die Luft wie 26 Autos!

Nun knattern sie wieder, die Rasenmäher und verhelfen den Vorgärten zu einem gepflegten Aussehen. Aber was atmet so ein Hobbygärtner mitsamt seinen Nachbarn alles ein, während er allwöchentlich seinen Rasen stutzt? Nach wissenschaftlichen Untersuchungen bläst ein gewöhnlicher Benzinrasenmäher gleich viele Schadstoffe in die Luft wie 26 Autos.

Rasenmähen kann schädlich sein

Herkömmliches Benzin eignet sich schlecht für die Anwendung in Rasenmähern und anderen motorisierten Kleingeräten. Giftige Abgase gelangen in die Atemluft und gefährden so unsere Gesundheit. Es enthält neben dem krebserregenden Benzol noch weitere Schadstoffe, die Ihre Atemwege und das Nervensystem schädigen können – Müdigkeit, Kopfschmerzen oder tränende Augen sind Beispiele möglicher, unmittelbarer Folgen. Verstärkend kommt hinzu, dass Sie als Gerätebenutzer mitten im Abgasdunst stehen.

Benzin ist nicht gleich Benzin

Ein für Kleingeräte speziell entwickeltes Benzin verursacht deutlich weniger

Schadstoffe – es schont die eigene Gesundheit und auch die Umwelt. Gerätebenzin, in Fachkreisen auch Alkylatbenzin genannt, verbrennt praktisch rauch- und russfrei. Es reduziert die giftigen Abgase um bis zu 95 Prozent und ist nahezu frei von krebserregendem Benzol. Der Schadstoffausstoss Ihres Rasenmähers reduziert sich mit Gerätebenzin von vergleichsweise 26 Autos auf nur noch 1 Auto. Bei 2-Takt-Gartengeräten verringern sich die Abgase sogar von 100 auf 3 Autos.

Weitere Vorteile von Gerätebenzin

Gerätebenzin gibt es als Treibstoff für 4-Takt Motoren und als gebrauchsferti-

ge Mischung für 2-Takt-Geräte. Gerätebenzin verursacht keine Ablagerungen in Motor und Auspuff. Die Leistung der Geräte steigt und die Lebensdauer erhöht sich. Gerätebenzin kann problemlos über mehrere Jahre gelagert werden.

Erhältlich ist der spezielle Treibstoff in ausgewählten Läden, beim Landmaschinenhändler oder im Fachhandel für Gartengeräte.

Rücksicht – auch beim Rasenmähen

Sie vermeiden unnötigen Ärger, wenn Sie sich beim Rasenmähen möglichst an folgende Zeiten halten:

**Werktags von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 19.00 Uhr.**

**Samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 18.00 Uhr.**

Inserat

BAUM Pflanzung
Pflege
Fällungen

REGIO GARTEN



FÜR IHREN GARTEN

Silvan Ehram | 4145 Gempen | 079 322 64 91
ehram@regiogarten.ch | www.regiogarten.ch



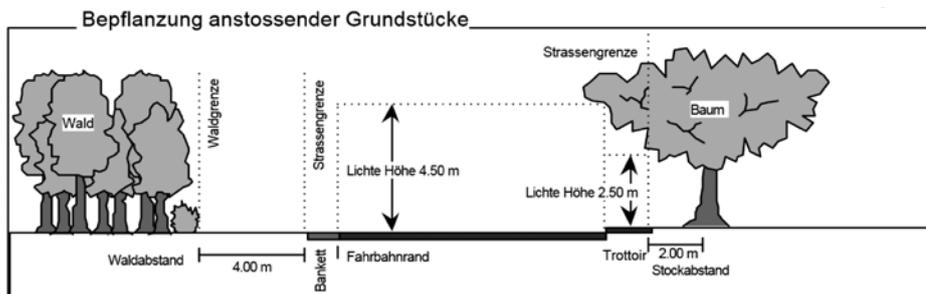
Foto: © iStock®

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Gemäss §8 des Baureglements der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon müssen Bäume und Sträucher, deren Äste über die Grenze von Gemeindestrassen hinausreichen, vom Eigentümer bis auf die Höhe von 4,5 m zurückgeschnitten werden. Über Trottoirs und Fusswegen hat die lichte Höhe 2,5 m zu betragen. Kommen die Eigentümer – nach ergebnisloser Aufforderung – bis Mitte Au-

gust der Pflicht nicht nach, so wird die Arbeit mit Kostenfolge für den Grundeigentümer verfügt.

Zum Schutze der Bevölkerung und im Interesse der Sicherheit auf unseren Strassen und Fusswegen bitten wir die Grundeigentümer, allfällige überhängende Äste und Sträucher zurück zu schneiden.



Inserat

MALER EXPRESS



Wir sind ein Familienunternehmen, das speziell Privatkundschaft bedient.

Ob der Auftrag klein oder gross ist, spielt keine Rolle, er wird prompt und sauber ausgeführt.

Wenn nötig helfen wir auch beim Möbel rumschieben und nehmen auch schon mal den Staubsauger in die Hand.

Peter & Michel Buschor



079/ 666 57 91 oder 079/ 208 44 81



Tel. 061 733 16 10 in St. Pantaleon und Bubendorf www.maex-team.ch

AUS UNSERER EINWOHNERKONTROLLE

Todesfälle Mitte April bis Mitte Juni:

Wir kondolieren

Eva Maria Affolter-Kroll

MITTEILUNGEN AUS DER SCHULE



Sommerlager der 6. Klasse in Pfäffikon /ZH

Montag, 30.5.2022

Am Montagmorgen trafen wir uns um 8 Uhr auf dem Pausenhof und alle warteten gespannt auf die Reise ins Lager. Im Zug spielten alle Jungs «Werwölfeln», die Mädchen spielten andere Spiele.

Nach einem kurzen Fussmarsch kamen wir hungrig beim Lagerhaus an. Zum Glück brannte im Nu ein Feuer und wir konnten unsere mitgebrachten Würste bräteln. Danach erkundeten wir die nähere Umgebung, spielten im Wald oder schnitzen Äste.

Als wir endlich ins Lagerhaus durften, verstaute wir das Gepäck in unseren Zimmern und richteten unsere Betten ein. Den restlichen Nachmittag übten wir für unser Theater.

Zum Abendessen gab es Spätzli mit einer leckeren Pilz-Fleisch-Sauce. Im Anschluss spazierten wir in den Wald und spielten das Nummernspiel und das Kerzenspiel.

Als wir wieder im Lagerhaus waren, gab es im Zimmer der Jungen eine spontane Party. Einige Jungs versuchten sich in «Pole-Dance» während die anderen amüsiert zuschauten. Viel zu

früh schickten uns die Lehrpersonen zum Zähneputzen. Da wir noch keine Lust auf Schlaf hatten, machten wir Krach bis Herr Weber hoch kam und es Ärger gab...

Dienstag, 31.5.2022

Um 7.30 Uhr stürmte Herr Weber in das Zimmer und riss uns aus dem Schlaf. Nach dem Aufstehen machten sich alle bereit für das Morgenessen. Es gab feinen Zopf, Butter, Marmelade, Nutella, usw. Die meisten Kinder entschieden sich für ein fett bestrichenen Nutella-brot, welches genüsslich verspeist wurde.

Anschliessend übten wir für das Theater. Draussen fing es an zu regnen. Deshalb teilte uns Herr Weber mit, dass die Wanderung um den Pfäffikersee ausfallen wird. Komischerweise war niemand so wirklich traurig...

Als der Regen aufhörte, gingen die meisten Kinder in den Migrolino am Bahnhof und füllten die Vorräte an Chips, Süssem und Getränken auf.

Da wir vom gestrigen Nummernspiel begeistert waren, gingen wir am Abend erneut in den Wald. Diesmal



war es schon dunkel. Einige Kinder bekamen es mit der Angst zu tun. Deshalb kehrten wir etwas früher als geplant ins Lagerhaus zurück. Dort herrschte bald Stille, weil alle müde waren.

Mittwoch, 1.6.2022

Nach dem Frühstück packten wir unsere Rucksäcke für den Ausflug in den Zürcher Zoo, der am Nachmittag auf dem Programm stand.

Danach übten wir alle Lieder und Tänze für das Theater. Und schwups war auch dieser Morgen schon vorbei.

Um 12 Uhr machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof. Nach einer kurzen Zug- und Busfahrt liefen wir zum Zoo. Dort assen wir zuerst unsere feinen, mitgebrachten Sandwiches, welche wir von den Köchinnen erhalten hatten.

Zuerst wollten wir ins Terrarium. Dann liefen wir eine grosse Runde durch den Zoo und sahen uns viele verschiedene Tiere an. Auf dem Weg zur Masoala-Halle gab es eine Rutsche, die steil und nass war. Ein paar Kinder rutschten runter und wurden klitschnass, da mal wieder der Regen eingesetzt hatte. In der Masoale-Halle trafen wir Mino, den Sohn von Frau Schaub. Gemeinsam reisten wir zum Lagerhaus zurück und genossen ein feines Abendessen, welches die Köchinnen für uns vorbereitet hatten.

Am Abend schauten wir die Komödie «3 Türken und ein Baby» auf einer grossen Leinwand. Weil Herr Weber ein Fussball-Fan ist, duften wir im





Anschluss noch das Ende der Partie Italien–Argentinien schauen. Argentinien gewann 3:0. Müde und zufrieden schlüpfen wir danach in die Federn.

Donnerstag, 2.6.2022

Auch den Donnerstagmorgen verbrachten wir mit dem Einstudieren unseres Theaters. Nach dem Mittagessen packten wir unsere Badesachen und machten uns auf den Weg ins Seebad von Pfäffikon.

Endlich spielte das Wetter mit. Im Seebad angekommen, legten wir unsere Sachen in den Schatten. Als erstes gingen wir zum Fussballplatz und veranstalteten einen Match. Danach kühlten wir uns im Pool ab. Im Pool wurde uns aber langweilig und wir entschlossen uns in den See zu springen.

Zum Zvieri gab es feinen Kuchen. Danach ging es wieder mit Fussball weiter. Herr Weber spielte diesmal auch mit. Linus bekam vor dem Tor einen Pass und schoss den Ball über einen 5 m hohen Gitterzaun. Beim Holen des Balles machte er noch Bekanntschaft mit ein paar Brennesseln...

Währenddessen turnten die Mädchen auf der Wiese. Dann begaben wir uns auch schon wieder auf den Rückweg zum Lagerhaus und chillten etwas auf der Terrasse.

Um 18 Uhr gab es Abendessen und anschliessend machten wir uns bereit für den «Bunten Abend». Bevor wir starteten bedankten wir uns mit dem Lied «Lollipop» für die Kochkünste bei den Köchinnen und verabschiedeten Mino, der von seinem Vater abgeholt wurde.

Dann begann der «Bunte Abend» mit vielen tollen Spielen. Das war auch schon das Ende dieses ereignisreichen Tages und wir gingen müde zu Bett.

Freitag, 3.6.2022

Um 7.30 Uhr stürmte Herr Weber in unser Zimmer und weckte uns. Am Vorabend hatten wir bereits unsere Sachen gepackt. Nachdem das Haus abgegeben war, fuhren wir mit dem Zug ins Alpamare. Dort angekommen, zogen wir uns um und stürzten uns als erstes ins Wellenbad. Anschliessend genossen wir die vielen verschiedenen Wasserrutschen und liessen uns im Strömungsbecken treiben.

Plötzlich tauchten Teenager auf, welche uns mit Wasser bespritzten. Wir spritzten zurück und sie fingen an uns zu beleidigen. Jemand aus unserer Klasse tat es ihnen gleich. Nun versuchten sie Siljan unterzutauchen, schafften es jedoch nicht. Zum Glück mussten sie irgendwann abreisen und wir hatten wieder unsere Ruhe.

Um 16 Uhr nahmen wir den Zug zurück nach Nuglar-St. Pantaleon.

Das Sommerlager fanden wir alle sehr cool. Es wird uns sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben.

MITTEILUNGEN AUS DEN PARTEIEN

Nebelfrei besucht als Gast die Sitzungen des Gemeinderats

Teilnehmen statt fantasieren

Vor geraumer Zeit haben wir Nebelfreie entschieden, vom allgemeinen Recht Gebrauch zu machen, als Zuhörerinnen und Zuhörer an Gemeinderatssitzungen teilzunehmen. In unterschiedlicher Zusammensetzung erscheinen wir in der Regel zu zweit zu diesem alle vierzehn Tage stattfindenden Anlass.

Wir schätzen es, dass die Traktanden auf der Homepage der Gemeinde im Vorfeld aufgeschaltet werden. Dass Christian Müller für uns schon seit Längerem Sitzgelegenheiten bereitstellt, gibt uns das Gefühl, willkommen zu sein. Besten Dank!

Mit unseren Besuchen ist es uns sowohl ein Anliegen, die Arbeit des Gemeinderates zu wertschätzen und zu würdigen, als auch die Entscheidungen des Gremiums, die auf der Grundlage teilweiser intensiver und differenzierter Diskussionen gefällt werden, verstehen und nachvollziehen zu können. Das thematische Spektrum erleben wir als sehr umfangreich und oft auch als äusserst anspruchsvoll. Das fundierte Fachwissen der einzelnen Mitglieder innerhalb ihrer Aufgabenbereiche,

die kompetente Leitung des Gemeindepräsidenten, das Knowhow und die differenzierte und beeindruckende Übersicht von Christian Müller begünstigen die gemeinsame, konstruktive Lösungssuche. Diese gründet auf einem respektvollen und wertschätzenden Umgang.

Die sachlichen Anliegen und Herausforderungen bezüglich Gestaltung und Entwicklung zugunsten von Nuglar-St. Pantaleon und seiner Einwohnerschaft und die gemeinsame Suche nach dienlichen und nachhaltigen Lösungen stehen klar im Vordergrund und lassen parteipolitisch motivierte Interessen und Kämpfe in den Hintergrund treten. Aus unserer Sicht ein Markenzeichen einer gut funktionierenden Kollegialbehörde.



NUGLAR-ST. PANTALEON

Zu Beginn war es für uns etwas gewöhnungsbedürftig, ausschliesslich die Rolle der Zuhörenden einzunehmen. Dass hat sich geändert. Einerseits ist es die Erfahrung, nicht zu allem und jedem auch noch seinen Senf dazu zu geben zu müssen, andererseits auch das Vertrauen in die von uns gewählten Personen, dass diese fähig sind, mit Herz und Verstand die Geschicke unserer Dörfer in Selbst- und Mitverantwortung für das Gemeinwohl zu lenken.

Aufgrund unserer Erfahrungen empfehle ich allen, dieses Recht der Teilnahme an Gemeinderatssitzungen rege zu nutzen. Ich und wir Nebelfreie werden es mit Freude und Interesse weiterhin tun.

HANNES SCHEIBLER

Inserat

Praxis für klassische Homöopathie

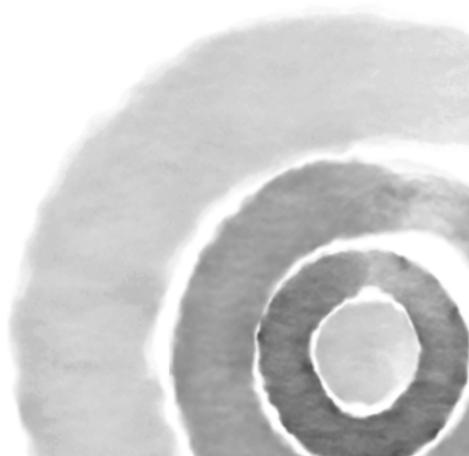
Virginia Rebollo Weber

Konsultationen auf Deutsch, Englisch, Spanisch
und Portugiesisch

Bahnhofplatz 11, 3. Stock, 4410 Liestal

Telefon: [+41 77 428 78 71](tel:+41774287871)

E-mail: praxis@vrwhomeopathy.ch



Besichtigung der Aushubaufbereitungsanlage im Steinbruch Nuglar

In Liestal macht sich die SBB fit für die Zukunft. Parallel dazu wird die Strecke der Waldenburgerbahn erneuert. Bei diesen Grossprojekten spielt unser Steinbruch eine zentrale Rolle. In der dort installierten Aushubaufbereitungsanlage wird Material, das vor Ort ausgebaut wird, aufbereitet und wieder als Baumaterial verwendet. Ein cleve-

res Umweltprojekt, das einen Materialkreislauf ermöglicht und zehntausende von langen LKW-Fahren einspart.

Wir laden Sie ein, am **Dienstag, 13. September um 16.30 Uhr** die Aushubaufbereitungsanlage zu besichtigen.

Informationen aus erster Hand erhalten Sie von Rico Buchli, Leiter Material-

Biodiversität im Privatgarten

Unter fachlicher Leitung von Lukas Merkelbach, Naturschutzbiologe, erkundeten wir am Samstag, 7. Mai in St. Pantaleon verschiedene Gärten.

Wussten Sie, dass pro Pflanzenart im Garten, sich die Biodiversität verzehnfacht? Ein Artenreicher Garten hilft der Natur dadurch ungemein. Ebenso lernen wir, dass die Architektur eines Baumes massgebend ist, ob sich ein Vogel

darin einnistet oder eben nicht. Auch vermeintliches Unkraut muss nicht immer schlecht sein. Manche dieser Kräuter bieten Nahrung für Lebewesen im Garten. Also kein Grund, sich über hin und wieder unterlassene Pflege Sorgen zu machen. Auch wenn fürs Auge unstimmig, die Natur dankt es Ihnen. Abgerundet wurde der Anlass mit einem Bier und einer Wurst vom Grill im Roggenstein.

FDP

Die Liberalen
Nuglar-St.Pantaleon

kreislauf bei Implenia und Timo Haevel, Geschäftsführer und Delegierter des Verwaltungsrates von Surer.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Im Anschluss kleiner Apéro.

Inserat



Brauchen Sie Unterstützung bei der Pflege oder im Haushalt?

Wir sind für Sie da!

Team Dorneckberg



Ein Anruf genügt.



SPITEX Thierstein/Dorneckberg
Hohle Gasse 2, 4413 Büren
Tel. 061 913 02 10
www.spitex-thdo.ch

Gemeindepolitik für Junge

Wieso sollte Dich die Gemeindepolitik interessieren?

Der junge FDP-Kantonsrat und Gemeinderat David Häner erzählt aus seinen Erfahrungen und Diskutiert mit uns wie Junge die Gemeinde gestalten können.

Ein Straus von Fragen gibt es zu erörtern:

- Was willst Du?
- Was will die FDP für Nuglar-St. Pantaleon?
- Wie kann ich die Gemeinde verändern?

Was braucht ein Sportler bzw. ein Verein von der Gemeinde und wie erlebt er die Gemeindepolitik?

Sportchef, Spitzenspieler und bis 2022 Präsident vom UHC Nuglar United, Yannick Tanner gibt hierzu Auskunft, erzählt aus seinen Erfahrungen und diskutiert mit Euch.

Finde mehr dazu raus uns nimm an unserem Treffen für Junge teil. Alle sind willkommen. Der Anlass richtet sich speziell an Jugendliche, Jungbürger und jung gebliebene.

Wann: Dienstag, 6. September
Treffpunkt: 19.30 Uhr im Musikzimmer
in der Mehrzweckhalle Nuglar

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Inserat



1. August - Feier 2022



Liebi Püntleöne, liebi Nugler

Auch dieses Jahr gibt es in Nuglar – St. Pantaleon eine 1. August - Feier

WO: Reservoir zwüsche Nuglä – Püntleon

WENN: Am 31.07.2022, ab 18.00 Uhr
mit Festwirtschaft

Feiern wir unseren Nationalfeiertag bei hoffentlich schönstem Wetter in
garantiert wunderschöner Natur

Mir freue eus uff e schöne Obe



GEWERBE-STAFETTE

Mein Name ist Sandro Saladin und ich möchte euch meine Firma Sandro Saladin Metallbau und Service vorstellen.

Seit meinem Lehrabschluss als EFZ Metallbauer im Jahr 2010, habe ich durchgehend in meinem Beruf gearbeitet. Nachdem ich 12 Jahre als Angestellter tätig war, habe ich im März 2022 den Schritt in die Selbständigkeit gewagt. Seitdem durfte ich schon verschiedene Aufträge in unserer Region erledigen.

Ich freue mich über jeden weiteren Auftrag.



Angebot:

Allgemeine Metallbauarbeiten:

- Geländer
- Handläufe
- Türen (Standard bis RC3)
- Treppen
- Fenstergitter
- Stahlfenster
- Glasgeländer
- Randbleche
- Gitterroste
- Insektenschutzgitter für Fenster
- Montage von Briefkästen
- Zäune
- Sicht- und Windschutzwände
- Anfertigung von Stahlstützen (mit zertifizierter Schweißung)

Service- und Unterhaltsarbeiten:

- Ersetzen von Glas
- Rostsanierung
- Reparatur von Geländern
- Stahlstützen
- Justieren und Reparieren von Türen und Fenstern
- Bauschweißungen (zertifiziert)
- Unterstützung bei Montagen
- kleinere Kundenmaurerarbeiten
- Notreparaturen

IPAF-Ausweis vorhanden

Kontakt Daten:

Sandro Saladin
 Degenmattstrasse 51
 4421 St. Pantaleon
 Telefon: +41 78 216 16 27
 E-Mail: sandro.saladin@gmx.ch

DIVERSES

Lokaler Genuss- und Handwerksmarkt – Bist auch du mit deinem Produkt dabei?

Wir sind ein lokales Gremium, bestehend aus Vertreter:innen der Nuglar Boutique, des Mitgliederladens Haferflocke und der Nuglar Gärten. Wir möchten am **15. Oktober 2022** am **Dorfplatz in Nuglar** einen **Herbstmarkt** durchführen. Herzlich laden wir die Marktständler:innen aus Nuglar-St. Pantaleon dazu ein, diesen mit Lebensmitteln, Kulinarik, lokalem Handwerk und Initiativen aus dem Dorf zu ergänzen. Alle Teilnehmenden sind für die Organisation und Gestaltung ihres Standes selber verantwortlich. Die Anzahl Plätze ist beschränkt.

Bei Interesse meldet euch bitte bis zum 8. Juli mit eurer Angebotsidee bei: julia.rell@posteo.net.
Weitere Infos folgen.

Wir freuen uns auf einen bunten Markt mit euch,
das Kernteam –
Dominique Oser, Zoé Beutler,
Jule Rell und Julia Schallberger

MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Inserat

Summernachts- STÄNDELI

1. Juli 2022

Ab 18.30h, freier Eintritt

Dorfplatz St. Pantaleon

Würste vom Grill, Kuchen, Getränke



Sehr gerne laden wir Sie, an unser traditionelles Sommernachtsständeli ein. Geniessen Sie mit uns einen gemütlichen Abend, mit musikalischer Unterhaltung und einer gemütlichen Festwirtschaft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Musikgesellschaft Nuglar - St. Pantaleon
Beginners Band**



Nuglar Gärten

Ein etwas anderes Kino-Erlebnis unter freiem Himmel

Der Verein Nuglar Gärten und das solarbetriebene Kino Nomatark laden zu einem Open-Air-Filmabend ein. Der Anlass findet am **Donnerstagabend, 1. September** auf dem «Fussballfeld Breitenrüti» in Nuglar statt. Gezeigt wird der inspirierende Film «The Biggest Little Farm», welcher die Geschichte erzählt über das achtjährige Abenteuer von John und Molly Chester, die ihr Leben in der Stadt für 81 Hektar unfruchtbares Ackerland eintauschen, um im Einklang mit der Natur zu leben.

Sie akzeptieren die Natur wie sie sich ihnen präsentiert und entdecken einen landwirtschaftlichen Ansatz basierend auf Artenvielfalt und geschlossenen Kreisläufen.

Mit atemberaubenden Aufnahmen, faszinierenden Tieren und einer dringenden Botschaft, dem Ruf von Mutter Erde zu folgen, zeigt «The Biggest Little Farm» eine wichtige Grundlage für ein friedvolleres Leben und einen gesünderen Planeten.

Mit diesem Filmabend möchte der Verein Nuglar Gärten alle Interessierten aus dem Dorf herzlich einladen.



Open-air Kino «The Biggest Little Farm»

1. September 2022 | Beginn mit Verpflegung 18 Uhr, Moderation: 20 Uhr
Filmstart ca. 20.30 Uhr (Dauer 90 Min.)

«Fussballfeld Breitenrüti» | Verpflegung, Snacks und Getränke, vor Ort.
Sitzgelegenheiten grundsätzlich selbst mitbringen.

Tickets 25.– SFr.

VIP-Tickets mit offerierten komfortablen Plätzen und Spezial-Verpflegung erhältlich für 100.– SFr.

Vorverkauf startet sofort über [nuglargaerten.ch/veranstaltungen](https://www.nuglargaerten.ch/veranstaltungen)

Dies ist einer von zahlreichen kulturellen und gemeinschaftlichen Anlässen des solidarischen Landwirtschaftsbetriebs dieses Jahres. Den Auftakt macht am Freitag, 29. Juli das Folk-Duo «Sixty Strings», welches im wunderschönen

Chirsihain auf dem Muni auftreten wird. Und am Samstag, 24. September wird das alljährliche Erntedankfest auf dem Weltacker gefeiert.

Der Verein Nuglar Gärten freut sich auf euren Besuch!

Weitere Informationen zu den Anlässen und Aktivitäten des Vereins Nuglar Gärten gibt es auf <https://www.nuglargaerten.ch/veranstaltungen/>

Pistolenclub

Rückblick auf das Feldschiessen 2022

Nach zweijähriger dezentraler Durchführung in den eigenen Vereinen konnte dieses Jahr das Feldschiessen am 10.–12. Juni wieder gemeinsam im Bezirk Dorneck in St. Pantaleon/Roggenstein (Gewehr) und Büren (Pistole) durchgeführt werden. Bei bestem Wetter absolvierten das Gewehr-Programm total 219 und das Pistolen-Programm 161 Schützinnen und Schützen. Zu unserer grossen Freude wurde Nico Saladin mit 169 Punkten bester Pistolenjungschütze und Denise Monn mit 173 Punkten beste Pistolenveteranin, wir gratulieren!

Der Pistolenclub dankt allen, welche für unseren Verein am Feldschiessen teilgenommen haben, wünscht weiterhin allen eine unfallfreie Sportsaison und freut sich auf ein Wiedersehen – spätestens am Feldschiessen 2023 in Dornach.

V.l.n.r.
Katharina Hackspiel,
Nico Saladin,
Denise Monn



28. ORISTALSCHIESSEN 2022 150 JAHRE FELDSCHÜTZEN ST. PANTALEON



Schiessanlage Roggenstein, St. Pantaleon

Schiesszeiten:

Freitag	15. Juli 2022		17.00 - 20.00
Samstag	16. Juli 2022	08.00 - 12.00	13.00 - 18.00
Samstag	23. Juli 2022	08.00 - 12.00	13.00 - 18.00
Sonntag	24. Juli 2022	08.00 - 12.00	

<u>Festwirtschaft:</u>	jeweils ab	08.00	-	Schluss
		(ausser Freitag ab 17 Uhr)		

Wir würden uns sehr über Ihren Besuch, entweder als aktive Teilnehmer/innen (**nur mit Lizenz!**) oder als Gäste in unserer Festwirtschaft, freuen. Die 2 Coronajahre haben auch dem Schiesssport zugesetzt und trotzdem hoffen wir an den 4 Tagen ca. 700 Teilnehmer aus Nah und Fern im Roggenstein begrüßen zu dürfen.

Schauen Sie den Schützen/innen bei ihrem Wettkampf zu oder pflegen Sie mit ihnen den kameradschaftlichen Kontakt in der Festwirtschaft. Alle sind herzlich bei uns willkommen.

Gleichzeitig bedanken wir uns auch bei allen Teilnehmern, welche im Namen der Feldschützen St. Pantaleon am diesjährigen **Feldschiessen** (bestens organisiert durch die SG Nuglar) teilgenommen haben.

FELDSCHÜTZEN ST. PANTALEON



Anmeldetalon

Wiehnachtsmärt 26. NOVEMBER 2022

Name: _____ Vorname: _____

Verein: _____

Adresse: _____ PLZ / Ort: _____

Telefon Privat: _____ Telefon Mobil: _____

E-Mail: _____

Standart: Stand CHF 75. -- Imbiss-Stand CHF 130. -- Beizli / Stübli CHF 220. —

Ausstellungsart: (Ausstellungsart der Marktstände in 3 – 5 Stichworten notieren! Stübli und Imbiss-Stände ihre Menuekarte kurz zusammengefasst)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

- Ich/wir benötige/n einen Stand Ich/wir benötige/n Stromanschluss (**Stromblatt ausfüllen!**)
- Ich/wir benötige/n einen Zusatz-Stand

Bemerkung: Ein Marktstand ist in der Gebühr inbegriffen. Gegen einen Aufpreis besteht die Möglichkeit einen Zusatzstand zu bestellen.

Strombezug ist lediglich möglich, wenn das Zusatzblatt «Strombezug» ausgefüllt ist. Auf diesem Zusatzblatt sind alle Geräte mit Stromverbrauch anzugeben (Bei Fragen wendet euch an Isabelle Saladin).

Ort / Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Anmeldeschluss ist Sonntag, 2. Oktober 2022

IBAN-Nr. CH69 8080 8004 7181 9923 9 / OK Wiehnachtsmärt / 4421 St. Pantaleon

Einzahlung für den Weihnachtsmarkt müssen bis am 04.10.2022 erfolgt sein!

Bei Fragen meldet euch beim Wiehnachtsmärt OK

Anmeldung an: (OK-Präsident)

Silvan Heutschi, Hauptstr. 22 A, 4421 St. Pantaleon,
 Tel.P: 061 911 14 17 / Mobil: 079 638 21 05
 weihnachtsmarkt.nusa@gmx.ch

Wiehnachtsmärt St. Pantaleon 2022

Stromverbrauch

Teilnehmer:	LEER LASSEN
-------------	----------------

Geräte / Beleuchtung / anderes	VOLT / Anschluss	Anzahl Teile / Lämpchen	Totale Stromverwendung in Watt
TOTAL			

TV Nuglar – St. Pantaleon

**Unser
wöchentliches
Sportangebot**
Komm einfach mal
für ein Schnupper-
training vorbei.

Dienstag | 18.30 Uhr
**Treffpunkt auf dem Parkplatz
der Mehrzweckhalle (MZH) Nuglar**

Laufgruppe

Laufen in der Gruppe macht einfach mehr Spass, motiviert und ermöglicht den Erfahrungsaustausch. Unmittelbar neben unseren Dörfern erstreckt sich ein schönes Trainingsgebiet mit vielen Feld- und Waldwegen. Neu- und WiedereinsteigerInnen sind herzlich willkommen!

Leitung, Auskünfte: Thomas Buser, 079 309 87 24
Keine TV-Mitgliedschaft erforderlich.
Vorankündigung fürs erste Training von Vorteil.

Donnerstag | 20.15 Uhr | MZH Nuglar

Männerriege

Die Männerriege ist für alle ab 36 und jene die im Alter fit bleiben wollen und Freude an der Gemeinschaft haben. Wir treffen uns beinahe jeden Donnerstag zu einem Fitness- und Gymnastikprogramm. Abgeschlossen wird der Abend meist mit einem Spiel und einem anschliessenden gemütlichen Beisammensein.

Leitung, Auskünfte: Andreas Gitzi, 076 569 37 38

Mehr Infos auf
www.tvnuglar.ch

Mittwoch | 20.15 Uhr | MZH Nuglar

Fitness, Spiel und Spass

Nach einem Aufwärmtraining stehen Spiele auf dem Programm (Volleyball, Indiaca, verschiedene Laufspiele, Badminton etc). Unser Credo «Have Fun»!

Leitung, Auskünfte: Felix Müller, 079 386 86 40
Keine Voranmeldung erforderlich. Auch Mittwende ohne TV-Mitgliedschaft sind herzlich willkommen.

Kommunalbau St. Pantaleon
(Feuerwehrgebäude/oberer Saal)

Freestyle Dance

Mittwoch | 17.45–19.00 Uhr
Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren

Wir tanzen mit viel Freude einen bunten Mix aus **Hip-Hop, New Jazz** und **Street-Style**. Wir sind eine kleinere Gruppe und haben viel Platz in dem Gemeinschaftsraum. CHF 12.– pro Lektion.

Mittwoch | 19.00–20.00 Uhr
Freestyle Dance für Damen

Wir trainieren Kondition, Koordination und Körper-Bewusstsein. Mit viel Freude und Freiraum bewegen wir uns in kleinen Gruppen in Richtung **New-Jazz** und **Salsa-Solo**. CHF 18.– pro Lektion.

Leitung, Auskünfte: Daniela Lai, 077 485 29 61

Mittwoch | 13.45–14.45 Uhr | MZH Nuglar

Seniorenturnen

Mit em Gedächtnis, mit Bewegig und mit Schwung,
halte mir euse Körper fit und bliebe jung.
Am Schluss hämmer denn ä schwere Chopf und müedi Bei,
aber glücklich und z'friede gömmer wieder hei.
Denn gänd mir änander d'Hand, und säge uf wiederluege mitenand!

Leitung, Auskünfte: Yvonne Rohner, 061 911 95 60



NEUE SAMARITERKLEIDER – WIR SAGEN DANKE

Liebe Bevölkerung vom Dorneckberg und Samariterfreunde

Mit Freude und Stolz sind wir ab sofort in unseren neuen Samariterkleidern für Sie da. Die grosse Anschaffung haben wir lange geplant und nun die für uns optimale Kleidung gefunden.

Dies konnten wir auch dank Ihrer Unterstützung durch Ihre Mitgliedschaft, Ihre Spende und einen Besuch unserer Anlässe aus eigenen Mitteln stämmen. Aufgrund eines Aufrufs des Gemeindepräsidenten von Hochwald an der Ammännerkonferenz Dorneckberg erhielten wir von den Gemeinden Hochwald, Büren, Gempen und Nuglar-St. Pantaleon einen finanziellen Zustupf. Auch die Lehrer-Saner Stiftung von Seewen und ein paar private Personen haben uns unterstützt.

**Vielen Dank das
Sie für uns da
sind – wir sind es
auch gerne
für Sie.**

Ihr
Samariterverein
Dorneckberg





Kulinarischer Rundgang Hochwald

Sonntag 18.09.22 / 11-18 Uhr

(weitere Info's ab Aug 22 auf www.samariter-dorneckberg.ch)

Wanderung auf einem Teilstück des Hobler Rundwegs. Start in beiden Richtungen möglich. Die Strecke wird ab den beiden Postautostationen mit Fähnchen markiert. (Teilweise neue Route, siehe Rückseite !)

Unterwegs finden Sie Verpflegungsstände mit kulinarischen Leckerbissen. Kleinere Portionen und kleine Preise (Fr. 4.-), sodass Sie sich mit allen Köstlichkeiten verwöhnen lassen können.

Jeder Teilnehmer erhält beim ersten Stand eine spezielle Glas-Tasse. Alle Getränke werden in dieser Tasse ausgeschenkt. Teilnahme Gratis (kein Startgeld) !

Unser Ziel ist es, mit Ihnen einen gemütlichen Tag auf dem Hobler Rundweg zu verbringen. Wandern Sie mit, kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mitwirkende Vereine:

Korbball Hochwald-Gempen / Chor Gempen-Hochwald / Männerturnverein / Damenturnverein / Theatergruppe Hochwald / Samariterverein Dorneckberg

Infos dazu erhalten Sie ab Mitte August auf
www.samariter-dorneckberg.ch
www.hochwald.ch

Mail: vereinskartellhochwald@gmx.ch

WE ARE
CINEMA

Open Air I
im Gitterlibad Liestal
25.07. bis 30.07.2022
Open Air II im Stedtli Liestal
06.08.2022
Open Air III Vita Arborea Itingen
16.06. bis 18.06.2022

KINORIS

soundwaves - event technik 
you've got the sound, we power the waves

 **Gitterlibad**
Sport • Freizeit • Wellness

www.WeAreCinemaOpenAirLiestal.com

**Nuglar**

Verbringen Sie Ihre Sommerferien bei uns!

9. Juli bis 15. August 2022

Wir sorgen mit einer grossen Glacéauswahl, gekühlten Getränken und frischen Sommerfrüchten für entspannte Ferientage.

- **diverse Glacésorten**
- **gekühlte Getränke**
- **frische Sommerfrüchte**

Solange Vorrat.

Wir freuen uns auf Sie!

frisch und fründlich

Ihre Ladenleiterin Beatrice Altermatt und das Volg-Team Nuglar

Öffnungszeiten

Mo – Fr 06:00 – 18:30

Sa 07:00 – 18:00

Liestalerstrasse 1 | 4412 Nuglar | Tel. 061 911 04 60

Volg
frisch und fründlich

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Zeit	Was
Juli		
1. Juli 2022	17.00 bis 20.15 Uhr	Schülerkonzert F. Schöpfer (Gitarre) , Kommunalbau St. Pantaleon Organisator: Musikschule Nuglar-St. Pantaleon
1. Juli 2022	18.30 Uhr	Sommernachtsständeli , Dorfplatz St. Pantaleon Organisator: Musikgesellschaft
10. Juli 2022		Sonntagsanlass Sie & Er , Organisator: Männerriege
16. Juli 2022	18.00 Uhr	Grillfest , Nuglar, Organisator: Banntagschützen
29. Juli 2022	17.30 bis 21.30 Uhr	Sommerkonzert «Sixty Strings» , Auf dem Muni im Kirsihain, Shuttle vom Dorfplatz Nuglar aus, Organisator: Nuglar Gärten
31. Juli 2022	18.00 bis 23.59 Uhr	1. Augustfeier , beim neuen Reservoir zwischen Nuglar und St. Pantaleon Organisator: SVP Nuglar-St. Pantaleon
August		
1. August 2022	ab 19.00 Uhr	1. August-Feuer , Herrenfluh, Organisator: TV Nuglar-St. Pantaleon
11. August 2022	18.00 bis 20.00 Uhr	Bundesprogramm Pistolenklub , Sichtern, Organisator: Pistolenclub
17. August 2022	18.00 bis 18.30 Uhr	Öffentliche WeltackerTour , Bushaltestelle Neumatt Nuglar Organisator: Nuglar Gärten
24. August 2022	18.00 bis 20.00 Uhr	Obligatorische Übung Gewehr 300 m , Schiessanlage Roggenstein, St. Pantaleon, Organisator: Vereine Roggenstein
27. August 2022	9.30 bis 12.00 Uhr	Workshop biolog.dynamisches Gärtnern , Bushaltestelle Neumatt Nuglar Organisator: Nuglar Gärten
27. August 2022	13.30 bis 17.30 Uhr	AckerSamstag – Landwirtschaft Zum Mitmachen , Bushaltestelle Neumatt Nuglar, Organisator: Nuglar Gärten
September		
1. September 2022	18.00 Uhr	Open-air Kino «The Biggest Little Farm» , Breitenrüti Nuglar Organisator: Nuglar Gärten
3. September 2022	14.00 bis 0.00 Uhr	Einweihung Tanklöschfahrzeug , Schulhausplatz/Vorraum MZH Nuglar Organisator: Feuerwehr Nuglar-St. Pantaleon
18. September 2022	11.00 bis 18.00 Uhr	Kulinarischer Rundgang Hochwald , Hobler Rundwanderweg Hochwald Organisator: Samariterverein Dorneckberg + weitere Hobler Vereine

Nächste Ausgabe: Nr. 4, Dienstag, 30. August 2022

Redaktions- und Inserateschluss: Donnerstag, 18. August 2022, 12.00 Uhr

Einsenden an: Gemeindeverwaltung Nuglar-St. Pantaleon

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon, Ausserdorfstrasse, 4412 Nuglar

Redaktion: Daniel Baumann, Christian Müller

Layout: Mirjam Wey